

Österreichs Rolle im IKT-Markt der DACH-Region Prognose IT-Ausgaben 2019/20 Mittelfristige Prognose der österreichischen Wirtschaft bis 2020

- Der IT-Markt in Zahlen: Ein Update der prognostizierten IT-Ausgaben 2019–2020 für Österreich
- Proportionen des österreichischen Marktes nach Hardware, Software und Services
- Darstellung des Marktes in Zeitreihen und Prognosen
- Prognostizierter Konjunkturverlauf für Österreich 2019–2020
- Stellungnahmen der IT-Anbieter zu Hardware, Software und Services
- Podiumsdiskussion im Anschluss

Mittwoch, 26. Juni 2019

18.00–21.00 Uhr

Alcatel-Lucent Enterprise (Saturn Tower)
1220 Wien, Leonard-Bernstein-Straße 10

Referenten und Podiumsdiskussion:

Kurt Glatz (Alcatel-Lucent Enterprise),
Gerhard Göschl (Microsoft), Klaus Holzhauser (PAC), Elena Ndrepepa (PAC),
Stefan Schiman (WIFO), Martin Szelgrad (Report Verlag)

Mit freundlicher Unterstützung von:

AGENDA

17.30 Registration

17.45 Begrüßung

18.00 Digitalisierung als Wachstumsmotor des IT-Marktes in Österreich 2019 und IKT-Marktdaten Österreichs 2019–2022

Stefan Schiman, MSc (WIFO)

18.40 Wachstumsmotoren des IT-Marktes in Österreich 2019 – Welche IT-Trends sind Wachstumsmotoren?

Elena Ndrepepa (PAC), Klaus Holzhauser (PAC)

19.30 Podiumsdiskussion

Martin Barnreiter (PAC), Kurt Glatz (Alcatel-Lucent), Gerhard Göschl (Microsoft), Peter Lieber (VÖSI), Martin Szelgrad (Report Verlag), BRZ angefragt, Jörg Steinbauer (BearingPoint) angefragt,

20.20 Get-together

21.00 Ende der Veranstaltung

Zum Thema

Die Veranstaltung beschäftigt sich wie jedes Jahr mit der Prognose für das heurige Jahr 2019 als auch der Prognose für 2020.

Digitalisierung als Wachstumsmotor des IT-Marktes in Österreich 2019 und IKT-Marktdaten Österreichs 2019–2022

Gemäß der aktuellen Quartalsrechnung des WIFO wuchs die österreichische Wirtschaft im IV. Quartal 2018 gegenüber dem Vorquartal um 0,4% (III. Quartal ebenfalls +0,4%). Damit schwächte sich das Wachstum in der zweiten Jahreshälfte 2018

ab. Impulse kamen weiterhin aus dem In- und Ausland, wobei die Dynamik in nahezu allen Nachfragebereichen verflachte. Auch die Industriekonjunktur verlor im Jahresverlauf an Schwung, während der Bereich Beherbergung und Gastronomie weiterhin stark expandierte. Insgesamt wuchs das BIP 2018 gegenüber dem Vorjahr um 2,7%.

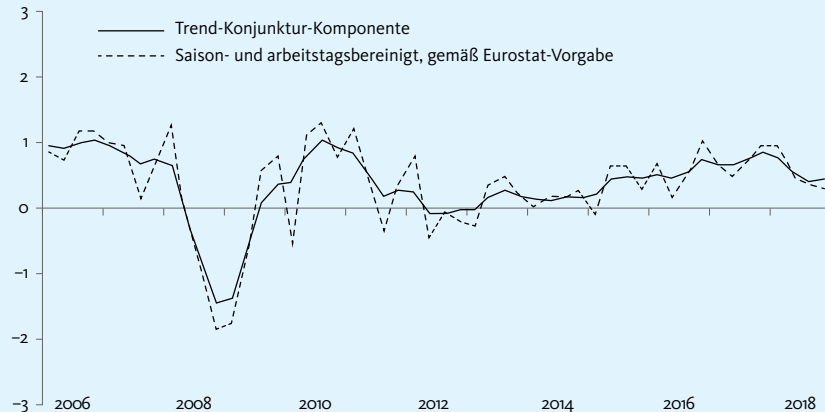


Stefan Schiman (WIFO)

Die Industriekonjunktur verlor im IV. Quartal weiterhin an Schwung. Nach dem lebhaften Wachstum in der ersten Jahreshälfte (durchschnittlich +1,2%) stagnierte die Wertschöpfung in der Sachgütererzeugung im IV. Quartal nahezu (+0,1% nach +0,2% im III. Quartal).

Entwicklung des realen Bruttoinlandsproduktes

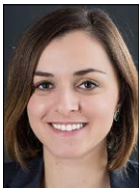
Veränderung gegen das Vorquartal in %



Quelle: WIFO-Berechnungen

Wachstumsmotoren des IT-Marktes in Österreich 2019 – Welche IT-Trends sind Wachstumsmotoren?

1. Chancen und Herausforderungen der Digitalisierung für Österreich
2. Der Markt für Software und IT in Österreich 2019
 - Die wichtigsten Entwicklungen unterteilt nach Branchen und Segmenten
 - Die Hauptakteure sowohl hinsichtlich Software als auch IT-Services
3. Einsatz von Cloud-Services in österreichischen Unternehmen



Elena Ndrepepa (PAC)



Klaus Holzhauser (PAC)

Klaus Holzhauser ist seit 1994 in der Software- und IT-Services-Branche und seit September 2006 bei PAC München tätig. Im Februar 2014 wurde er zum Geschäftsführer der PAC GmbH in Deutschland ernannt. Seit 2017 verantwortet er zudem weltweit die Digital & IoT Practice der CXP Group.

Seine Fokusthemen sind Digital Enterprise, Industrie 4.0 & Internet der Dinge (Internet of Things [IoT]), der Manufacturing-Sektor mit Schwerpunkt Automobilbranche, IT-Dienstleistungen, Offshore & Global Sourcing, Beratung & Systemintegration, Application Management, Trends im Nearshore-/Offshore-Bereich sowie Strategieberatung und M&A-Projekte.

Vor seiner Zeit bei PAC war der studierte Betriebswirt für Unilog-Integrata, Deloitte und die IZB tätig.

Elena Ndrepepa ist Analystin bei PAC. Als Mitglied des Research Teams fokussiert sie sich auf die Themen Digital Customer Experience (DCX) und Künstliche Intelligenz (KI) sowie den Healthcare-Markt in Deutschland. Darüber hinaus analysiert sie die wesentlichen Entwicklungen im österreichischen Software- und IT-Services-Markt. Die studierte Volkswirtin ist seit 2018 für PAC tätig.

Marcus Scheiblecker. Der Hauptaufgabenbereich von Marcus Scheiblecker liegt im Bereich Makroökonomie und europäische Wirtschaftspolitik, hier besonders in der Analyse und Diagnose der österreichischen und internationalen Wirtschaftsentwicklung, in der Konjunktur und Wachstum, insbesondere im Rahmen der EU, in kurz- und mittelfristigen Prognosen sowie in der volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung. Seit 2014 ist er stellvertretender Leiter des WiFO.

Stefan Schiman ist ein wissenschaftlicher Mitarbeiter beim WiFO. Seine Forschungsschwerpunkte sind

Makroökonomie und europäische Wirtschaftspolitik, Analyse der österreichischen und internationalen Wirtschaftsentwicklung und Wirtschaftspolitik, Kurz- und mittelfristige Prognosen, Langfristige Budgetprojektionen.

Martin Szelgrad ist Wirtschaftsjournalist und Chefredakteur der Fachmagazine »Telekom & IT Report« und »Energie Report«. Er ist Veranstalter des IT-Wirtschaftspreises »eAward« sowie Moderator von Fachgesprächen und Business-Events.



Referenten:

Kurt Glatz hatte bei Alcatel-Lucent Enterprise und deren Vorgesellschaften über die letzten Jahre verschiedene Leadership-Aufgaben inne. Seit 1.1.2017 leitet er den Bereich Carriers und Service Provider für Europe and North (DACH, BENELUX, Central and Eastern Europe). Er beschäftigt sich seit längerer Zeit mit Marktanalysen im Bereich Telekommunikation.



Gerhard Göschl (Microsoft)



Das **Future Network** ist das internationale Netzwerk für IKT- und Business-Entscheider in Österreich und ermöglicht Entscheidungsträgern sich mit Lösungsanbietern, Consultants, Wissenschaftlern und erfahrenen Anwendern auszutauschen sowie eigene Erfahrungen und Lösungsansätze zu präsentieren. <http://future-network.at>



Future Network Cert fungiert als Zertifizierungsstelle für das Zertifikat »Certified Professional for Requirements Engineering – CPRE« in Österreich und international für das Zertifikat »Certified Professional for Software Architecture – CPSA«. <http://www.future-network-cert.at>

An
Future Network
1070 Wien, Kaiserstraße 14/2
Tel.: +43 / 1 / 522 36 36-37
Fax: +43 / 1 / 522 36 36-10
registration@future-network.at
http://www.future-network.at



Anmeldung

- Ich melde mich kostenfrei zum Future Network Management Forum »Österreichs Rolle im IKT-Markt der DACH-Region« am 26.6.2019 an.
- Ich möchte Zugriff auf die Veranstaltungspapers zu € 99,- (+ 20 % MwSt.)
- Ich möchte in Zukunft weiter Veranstaltungsprogramme per E-Mail oder Post übermittelt bekommen.

Firma:

Titel:

Vorname:

Nachname:

Funktion:

Straße:

PLZ:

Ort:

Telefon:

Fax:

E-Mail:

Datum:

Unterschrift/Firmenstempel:

- Ich erkläre mich mit der elektronischen Verwaltung meiner ausgefüllten Daten und der Nennung meines Namens im Teilnehmerverzeichnis einverstanden.
- Ich bin mit der Zusendung von Veranstaltungsinformationen per E-Mail einverstanden.

ANMELDUNG: Nach Erhalt Ihrer Anmeldung senden wir Ihnen eine Anmeldebestätigung. Diese Anmeldebestätigung ist für eine Teilnahme am Event erforderlich.

STORNIERUNG: Sollten Sie sich für die Veranstaltung anmelden und nicht teilnehmen können, bitten wir um schriftliche Stornierung bis 2 Werktage vor Veranstaltungsbeginn. Danach bzw. bei Nichterscheinen stellen wir eine Bearbeitungsgebühr in

Höhe von € 50,- in Rechnung. Selbstverständlich ist die Nennung eines Ersatzteilnehmers möglich.

ADRESSÄNDERUNGEN: Wenn Sie das Unternehmen wechseln oder wenn wir Personen anschreiben, die nicht mehr in Ihrem Unternehmen tätig sind, teilen Sie uns diese Änderungen bitte mit. Nur so können wir Sie gezielt über unser Veranstaltungsprogramm informieren.